Aktuelle Meldung

Land fördert Modernisierung der Abwasserbeseitigung in Weikersheim mit fast einer Million Euro

16.06.2021
Umweltministerin Thekla Walker: „Mit den Baumaßnahmen können wir dort die Abwasserbeseitigung zeitgemäßer und rentabler machen.“

M.Dörr & M.Frommherz - stock.adobe.com

Die Stadt Weikersheim im Main-Tauber-Kreis erhält vom Land einen Zuschuss in Höhe von 979.000 Euro, um ihre Abwasserbeseitigung zu modernisieren.

Geplant ist dabei, die Kläranlage im Weikersheimer Ortsteil Elpersheim stillzulegen und die dort anfallenden Abwässer mithilfe einer Druckleitung an die Sammelkläranlage in Weikersheim anzuschließen. Die Baukosten dafür belaufen sich auf knapp 1,5 Millionen Euro.

„Mit den Baumaßnahmen können wir die Abwasserbehandlung in Weikersheim zeitgemäßer und rentabler machen“, sagte Umweltministerin Thekla Walker heute (16.06.) in Stuttgart. „Davon profitieren die Bürgerinnen und Bürger sowie die Umwelt.“

Dauerhafter Betrieb wäre in Elpersheim nicht mehr möglich gewesen

Die etwa 55 Jahre alte Kläranlage in Elpersheim sei in die Jahre gekommen und habe immer wieder mit technischen Schäden und Mängeln zu kämpfen. „Ein eigenständiger und leistungsfähiger Betrieb wäre nicht mehr dauerhaft möglich gewesen“, erläuterte Walker.

Bevor die Kläranlage in Elpersheim jedoch stillgelegt und zurückgebaut werden kann, muss dort zunächst ein Abwasserpumpwerk mit einer 2,2 Kilometer langen Druckleitung nach Weikersheim entstehen. Für das neue

Abwasserpumpwerk Elpersheim kann der Pumpenkeller des vorhandenen Betriebsgebäudes der Kläranlage Elpersheim weiter genutzt werden. Die neue Anlagentechnik sowie die Messdatenübertragung werden im Erdgeschoss neben den vorhandenen Schaltanlagen Platz finden. Die Fertigstellung ist für Anfang 2022 geplant.

Weitere Informationen zur Abwasserbeseitigung im Land finden Sie auf unserer Webseite.

Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Kategorie:

Aktuelle Meldung Abteilung 5 Abwasser Förderprogramme Umwelt